

FREE TO CHOOSE INNOVATIONS

XORO®

HR 9194

x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x



BEDIENUNGSANLEITUNG (DE)



SICHERHEITSHINWEISE

Elektronische Sicherheit



Das Blitzsymbol im Dreieck weist den Benutzer auf gefährliche Spannungen an einigen freiliegenden Bauteilen im Inneren des Gerätes hin.

Das Ausrufezeichen im Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen (Service) in diesem Handbuch hin, die unbedingt befolgt werden sollten.



Das Gerät wurde getestet und entspricht lt. FCC Norm den Standards eines Klasse B Gerätes. Diese Standards wurden entwickelt um Interferenzen mit anderen heimischen Elektrogeräten zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Dieses Gerät kann Radio- wellen verursachen und ist es nicht wie in der Anleitung vorgeschrieben installiert, kann es zu Störungen des Radios oder Fernsehers, zum Beispiel beim Ein- oder Ausschalten des Gerätes kommen.

Bedienungsanleitung

- Folgen Sie den Sicherheitshinweisen und Instruktionen dieses Handbuches.
- Dieses Handbuch sollte für späteres Nachschlagen sicher aufbewahrt werden.

Sicherheitshinweise (Aufstellung und Betrieb)

- Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
- Das Gerät kann nur mit der auf der Rückseite und auf dem Netzteil beschriebenen Spannung betrieben werden.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von Feuchtigkeit und Wasser positioniert werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Fläche. Das Gerät könnte beschädigt oder Personen verletzt werden. Jegliche Befestigungen sollten nur nach den Herstellerinformationen angebracht werden oder von dem Hersteller bezogen werden.
- Das Kabel ist ummantelt und isoliert den Strom. Stellen Sie bitte keine Gegenstände auf das Kabel, da dadurch die Schutzfunktion verloren gehen könnte. Vermeiden Sie große Belastungen des Kabels, insbesondere an Buchsen und Steckern.
- Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel. Das Kabel könnte ansonsten reißen.
- Für den Schutz des Gerätes während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist: Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und der Antenne/Kabel. Dies verhindert Schäden aufgrund von Blitzschlägen.
- Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Stromleitungen oder sonstigen Stromkreisen angebracht werden. Beim Anbringen solcher Antennen ist extreme Vorsicht geboten, da der Kontakt mit solchen Leitungen tödlich enden kann.
- Überlasten Sie keine Steckdosen, Verlängerungskabel oder sonstige Leitungen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schocks führen kann.
- In die Öffnungen des Gerätes dürfen keine Gegenstände eingeführt werden, da an einigen Stellen Strom fließt und der Kontakt Feuer oder einen Stromschlag hervorrufen kann.
- Ziehen Sie für die Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
- Benutzen Sie keine Flüssigreiner oder Reinigungssprays. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Schließen Sie keine Zusatzgeräte an, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
- Das Gerät kann auf unbeschränkte Zeit ein Standbild auf dem Bildschirm bzw. auf dem Fernseher anzeigen. Hierbei können Schäden am Bildschirm entstehen. Aktivieren Sie den Bildschirmschoner oder schalten Sie das Gerät aus. Betreiben Sie das Gerät nie permanent im 4:3 Modus. Dies könnte bei längere Benutzung zu Schäden am Bildschirm führen.
- Die Öffnungen des Gehäuses dienen der Lüftung, damit das Gerät nicht überhitzt. Diese müssen immer frei gehalten werden.



- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Öfen, Heizungen positioniert werden. Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen.
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.
- Setzen Sie das Gerät und die Fernbedienung nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Dies beeinträchtigt die Funktion und könnte zu Schädigungen führen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in staubigen Umgebungen. Starker Zigarettenrauch kann elektronische Geräte beeinträchtigen. Schäden durch Zigarettenrauch werden nicht im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung kostenlos behoben.

Haftungsausschluss

Bestimmte Inhalte und Dienste, die durch dieses Gerät zugänglich sind, sind Eigentum von Dritten und durch Urheberrechts-, Patent-, Markenrechts- und/oder andere Gesetze zum Schutz von geistigem Eigentum geschützt. Derartige Inhalte und Dienste werden ausschließlich für Ihre persönliche, nichtkommerzielle Nutzung bereitgestellt. Xoro haftet nicht für Schäden an Soft- oder Hardware oder Vermögensschäden, die durch das Benutzen der Dienste und des Gerätes entstehen, es sei denn diese beruhen auf einem grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Handeln, seiner Erfüllungsgehilfen oder seiner gesetzlichen Vertreter. Für direkten oder indirekten Schaden - insbesondere Schaden an anderer Software, Schaden an Hardware, Schaden durch Nutzungsausfall und Schaden durch Funktionsuntüchtigkeit des Gerätes, kann die Firma nicht haftbar gemacht werden. Ausschließlich der Benutzer haftet für die Folgen der Benutzung der auf dem Gerät verwendeten Software und der Hardware.

Das Gerät und die verwendete Software wurde mit größter Sorgfalt entwickelt, jedoch können Fehler niemals ausgeschlossen werden. Es kann daher keine Gewähr für die Sicherheit Ihrer Daten übernommen werden!

Verwendung

- Empfang von digitalen Programmen via Sat-Antenne (DVB-S2).
- Abspielen von unterstützten Video-, Bild- und Musikdateien.
- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung in privaten Haushalten konzipiert.

USB Anschlüsse

- Der USB-Anschluss an diesem Gerät ist nicht zum Aufladen von Geräten mit integriertem Akku (z.B. Mobiltelefone, Tablet Computer, MP3-Player usw.) geeignet.
- Es werden ausschließlich die Dateisysteme FAT32/NTFS unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderem Dateisystem formatiert ist, dann wird dieses eventuell nicht vom Geräterkannt.
- Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild bzgl. der maximalen Stromabgabe der USB-Anschlüsse. Wir empfehlen die Verwendung von Festplatten mit eigener Stromversorgung.
- Leider gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen USB Massenspeichern auf dem Markt, sodass eine Kompatibilität aller Speichermedien nicht immer gewährleistet werden kann.
- Wir empfehlen die Verwendung von USB 2.0 Massenspeichern an diesem Gerät. Im Handel erhältliche USB 3.0 Massenspeicher sind ggf. nicht abwärtskompatibel und verursachen möglicherweise Probleme bei der Erkennung und Benutzung mit diesem Gerät.
- USB Speichersticks sind möglicherweise zu langsam für HD Aufnahmen oder TWIN Aufnahmen. Wir empfehlen grundsätzlich Festplatten als Aufnahmemedium.

Servicefall

Der Xoro HRS 9194 ist für den Betrieb an einer den Vorschriften entsprechenden Empfangsanlage vorgesehen.

- Um Sach- oder Personenschäden zu vermeiden und einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, lassen Sie Ihre Satellitenempfangsanlage von einem Fachbetrieb installieren.
- Die Empfangsanlage muss den Vorschriften entsprechend geerdet sein!
- Ist die Antenne nicht präzise ausgerichtet, kann es zu Bildstörungen und anderen Empfangsproblemen kommen. Dies kann auch nur einzelne Sender betreffen oder vom Wetter abhängig sein. Bitte lassen Sie ihre Antenne von einem Fachbetrieb einmessen.
- Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel.
- Ist das LNB Ihrer Satellitenantenne zu alt, ist es möglicherweise nicht mehr für den Empfang aller aktuellen Satellitenprogramme geeignet. Lassen Sie ein LNB installieren, dass für den Empfang aller Programme geeignet ist (häufig "Digital" oder "Universal" LNB bezeichnet).
- Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild bzgl. der maximalen Stromabgabe des Antennenanschlusses.

Informieren Sie sich auf der Internetseite Ihres Satellitenbetreibers oder im Fachhandel über die korrekte Ausrichtung Ihrer Empfangsanlage und aktuelle Senderlisten.

Servicefall

Führen Sie Reparaturen niemals selbst durch, bitte überlassen Sie dies immer qualifiziertem Personal. Kontaktieren Sie den Reparaturdienst bei folgenden Fehlern:

- Wenn das Netzteil oder Netzkabel defekt ist.
- Wenn Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung gekommen ist.
- Wenn das Gerät trotz richtiger Anwendung nicht funktioniert. .
- Wenn das Gerät fallen gelassen wurde und wenn das Produkt Leistungsschwankungen aufweist.
- Verwenden Sie originale Ersatz- und Zubehörteile. Falsche Ersatzteile können zu Kurzschlüssen oder Feuer und anderen Pannen führen.

Kontakt mit dem Xoro-Kundendienst aufnehmen:

Per Telefon: +49 4161 800 24 24 (Mo-Fr: 11.00 - 17.00 Uhr)
Per eMail: support@ersservice.de

ERS GmbH Elektronik Repair Service
Weidegrund 3
21614 Buxtehude / Niedersachsen
Germany

Wir helfen Ihnen gerne bei Fragen zur Bedienung oder falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu Fehlerbehebung auf Seite 23 dieses Handbuches!



Verpackungsinhalt

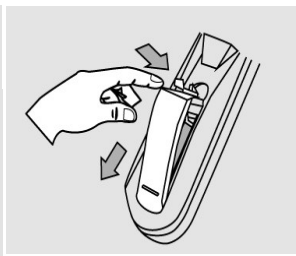
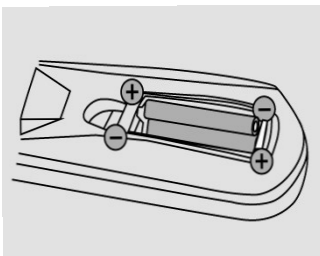
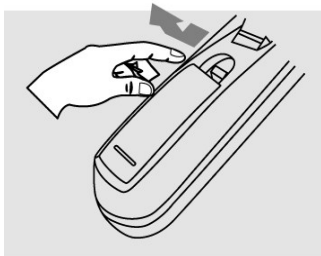
Folgende Bestandteile gehören zum Lieferumfang des Xoro HRS 9194:

- HDTV Receiver
- Fernbedienung
- Batterien
- Bedienungsanleitung

Falls eines dieser Teile fehlen sollte, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an Ihren Händler. Bewahren Sie die Originalverpackung für den Fall auf, dass das Gerät an den Händler zurückgeschickt werden muss.

Einlegen der Batterie

1. Legen Sie die Batterien in das Fach ein. Achten Sie bitte beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität (+/-).
2. Schieben Sie die Batterieklappe wieder auf (Abbildung).
3. Richten Sie die Fernbedienung immer auf das Sensorfeld (IR) des Gerätes.
4. Die Entfernung zu dem Gerät sollte nicht mehr als 5 Meter betragen und der Operationswinkel nicht größer als 60° sein.
5. Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht benutzen.



Hinweise:

- Entfernen und erneuern Sie alte Batterien. Diese könnten auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.
- Austretende Batterieflüssigkeit mit einem Tuch entfernen. Vermeiden Sie den Hautkontakt mit der Flüssigkeit.
- Bei Verschlucken der Batterie oder Batterieflüssigkeit suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Bei Haut-/Augenkontakt die Haut/Augen auswaschen und einen Arzt aufsuchen.



Erste Schritte

Geräteübersicht



1	Status LED	GRÜN ROT	Im Betrieb StandBy
2	Display		
3	Frontasten	CH+/CH- POWER	Kanalwahltasten Schaltet das Gerät in den StandBy Modus / in Betrieb
4		LNB-IN 1/2	Anschluss für die Satellitenantenne
5		USB	Anschluss für USB 2.0 Massenspeicher
6		HDMI	Digitaler Audio & Video Ausgang
7		ETHERNET	Netzwerkanschluss
8		AV	Analoger Audio & Video Ausgang *
9		DC IN 12V	Anschluss für das Steckernetzteil

*benötigt Adapterkabel











Allgemeine Informationen:

Stellen Sie sicher, dass bei der Installation alle Geräte ausgeschaltet und von dem Stromnetz getrennt sind. Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers oder der Satellitenanlage und beachten Sie dort die Sicherheitshinweise. Achten Sie auf einen sorgfältigen Anschluss der Steckverbindungen.

Hinweis:

Um die TWIN Funktion des Gerätes nutzen zu können, benötigen Sie zwei unabhängige Satellitenleitungen (Seite 9)!



	Schaltet das Gerät in den Betrieb oder in den StandBy
MUTE	Stummschaltung
ROT	Rote Farbtaste
GRÜN	Grüne Farbtaste
GELB	Gelbe Farbtaste
BLAU	Blaue Farbtaste
SUB	Untertitelnü
TEXT	Videotext
SAT	Satellitenliste aufrufen
AUDIO	Audioeinstellungen des Senders
REC	Startet eine Sofortaufnahme
	Wiedergabe, Pause / Timeshift starten
	Stop Taste / Timeshift beenden
LIST	Öffnet die Aufnahmeliste
	Zurück spulen
	Vorwärts spulen
	Nächste / Nächster Titel
	Vorherig / Vorheriger Titel
	Navigationstasten
	OK Taste / Programmliste öffnen
OK	Elektronische Programmübersicht
EPG	Zeigt Informationen
INFO	Öffnet das Hauptmenü
MENU	Zurück / Beenden
EXIT	Verringern oder Erhöhen der Lautstärke
VOL + / -	Springt 10 Kanäle in der Kanalliste weiter / zurück
PG + / -	Öffnet die Favoritenliste
FAV	Recall / Zuletzt gesehenen Sender aufrufen
	Numerische Tasten für die Direkteingabe von Programmnummern / Texteingaben
0-9	Umschaltung zwischen TV / Radioempfang
TV/RADIO	

Hinweis:

Die Funktion einiger Tasten steht nur dann zur Verfügung, wenn der entsprechende Betriebsmodus vorher aktiviert wurde. Beachten Sie dazu die weiteren Beschreibungen im Handbuch und die Hinweise auf dem Bildschirm.



Erste Schritte

Installation

Stromversorgung

Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil zur Stromversorgung des Gerätes. Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild des Netzteils.

Hinweis:

Das Netzteil liefert eine stabilisierte Gleichspannung von 12V. Der Betrieb mit einer nicht-stabilisierten Spannung kann das Gerät beschädigen.

Verbindung zum Fernseher herstellen

Verwenden Sie ein hochwertiges HDMI-Kabel, um das Gerät mit Ihrem Fernseher zu verbinden.

Hinweise:

- *Das Gerät verfügt einen analogen Videoausgang, sofern ein Adapterkabel verwendet wird. Wir empfehlen jedoch die Verwendung einer HDMI-Verbindung zum Fernseher. Nur so erreichen Sie eine hohe Bildqualität. Sollte bei einer HDMI-Verbindung kein Bild auf Ihrem Fernseher erscheinen, prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie die richtige HDMI-Buchse als Signalquelle ausgewählt haben. Details entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Fernsehers.*
- *Die Bildschirm Auflösung kann im Einstellungs Menü (Seite 20) angepasst werden. Um die beste Anzeigeleistung am analogen Ausgang zu erreichen, müssen Sie die HDMI-Auflösung auf 576i einstellen! Wird über HDMI eine höhere Auflösung ausgegeben, ist die Leistung des analogen Bildausgangs reduziert.*

Verbindung zum Netzwerk herstellen

Verwenden Sie ein hochwertiges Netzwerkkabel, um das Gerät mit Ihrem Internet-Router zu verbinden. Einstellungen zum Netzwerkanschluss finden Sie im Einstellungs Menü (Seite 19).

Verbindung zu einem HiFi System herstellen (optional)

Sie können analoge Audio & Videosignale vom MiniAV Ausgang des Gerätes beziehen. Hierfür ist ein Adapterkabel notwendig.

USB Anschluss

Das Gerät verfügt über einen USB 2.0 Anschluss für Aufnahme und Wiedergabe von Medien. An diesem Anschluss können USB-Geräte wie Massenspeichergeräte (USB-Sticks, Festplatten) angeschlossen werden.

Hinweise:

- *Nicht alle im Handel angebotenen USB Speichermedien entsprechen den Spezifikationen für USB 2.0 Massenspeichergeräte. USB-Geräte, welche einen höheren Strom als 500mA (0,5A) benötigen, funktionieren ggf. nicht korrekt.*
- *Es werden USB Massenspeicher bis 1024GB (1TB) unterstützt. Bei höherer Kapazität kann die Kompatibilität nicht unter allen Umständen garantiert werden.*
- *USB Hubs werden nicht unterstützt!*
- *Es werden nur FAT32- oder NTFS-Dateisysteme unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderen Dateisystem formatiert ist, dann wird dieses nicht erkannt.*
- *Wir empfehlen die Verwendung von USB 2.0 Massenspeichern an diesem Gerät. Im Handel erhältliche USB 3.0 Massenspeicher sind ggf. nicht abwärtskompatibel und verursachen möglicherweise Probleme bei der Erkennung und Benutzung mit diesem Gerät.*
- *USB Speichersticks sind möglicherweise zu langsam für HD Aufnahmen oder TWIN Aufnahmen. Wir empfehlen grundsätzlich Festplatten, idealerweise mit eigener Stromversorgung, als Aufnahmemedium.*



Verbindung zur Satellitenantenne herstellen

Verbinden Sie das / die Kabel Ihrer Satellitenempfangsanlage mit dem Antenneneingang (LNB 1 und/ oder LNB 2) des Gerätes.

Hinweise:

- Verschrauben Sie den sogenannten F-Stecker handfest mit dem gewünschten LNB IN Eingang des Gerätes. Achten Sie darauf, dass keine Kurzschlüsse am F-Stecker entstehen.
- Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel. Minderwertige Kabel können Empfangsstörungen verursachen.

Der Xoro HRS 9194 verfügt über zwei Empfangsteile. Die flexiblen Einstellmöglichkeiten erlauben es, das Gerät mit einer Vielzahl von Antennenanlagen und Konfigurationen zu betreiben.

Im Folgenden werden die drei häufigsten Anschlussarten beschrieben. Weicht Ihre Antennenanlage/ Anschlussart davon ab, müssen Sie mit deren technischen Details vertraut sein, um die Einrichtung vornehmen zu können. Wenden Sie sich in diesem Fall ggf. an den Installateur der Empfangsanlage.



Ein Empfangsteil verwenden

Verbinden Sie das Antennenkabel von Ihrer Satellitenantenne mit dem Eingang LNB IN 1. Wenn Sie diese Art der Verbindung nutzen, können Sie zwei Sender zur selben Zeit manuell aufnehmen bzw. einen Sender timergesteuert oder manuell aufnehmen und einen weiteren Sender ansehen, sofern diese auf dem gleichen Transponder (gleiche Frequenz) übertragen werden. Aufnahmen von Sendern auf unterschiedlichen Transpondern zur selben Zeit sind nicht möglich. Die Software des Receivers unterstützt Sie und meldet, wenn Sie Sender auf unterschiedlichen Transpondern aufnehmen bzw. ansehen möchten.

Wenn Sie diese Art von Verbindung verwenden, setzen Sie die Einstellung „Betriebsart“ im Einstellungs-menü (Seite 17) auf „Tuner 1“ (Voreinstellung). Wird der Receiver mit nur einem Antennenkabel mit der Empfangsanlage verbunden, kann die Aufnahmefunktion (zwei gleichzeitige Aufnahmen) nur sehr eingeschränkt verwendet werden. Wir empfehlen, die Antennenanlage zu erweitern und beide Empfangs-teile mit einem separaten Satellitenkabel zu verbinden.



Erste Schritte

Beide Empfangsteile verwenden

Wenn Sie beide Empfangsteile verwenden wollen, müssen zwei unabhängige Antennenleitungen zu Ihrer Empfangsanlage vorhanden sein. Es kann sich dabei um zwei Kabelverbindungen zu einem TWIN-LNB oder zu einem Multi-Schalter handeln. Beide Leitungen empfangen hierbei den gleichen Satelliten.

Verbinden Sie ein Antennenkabel von Ihrer Satellitenantenne mit dem Eingang LNB IN 1, ein zweites Kabel mit dem Eingang LNB IN 2. Da beide Antennenkabel den Zugriff auf alle Sender erlauben, können Sie zur selben Zeit zwei unterschiedliche Sender manuell aufnehmen bzw. einen Sender timergesteuert aufnehmen und zusätzlich einen weiteren Sender manuell aufnehmen oder ansehen.

Wenn Sie diese Art von Verbindung verwenden möchten, setzen Sie die Einstellung „Betriebsart“ im Einstellungsmenü (Seite 17) auf „Twintuner“. Im Menü *Signal* darunter können Sie sodann das Signal beider Empfangsteile prüfen, ob alles korrekt konfiguriert wurde und Signal auf beiden Tunern anliegt.

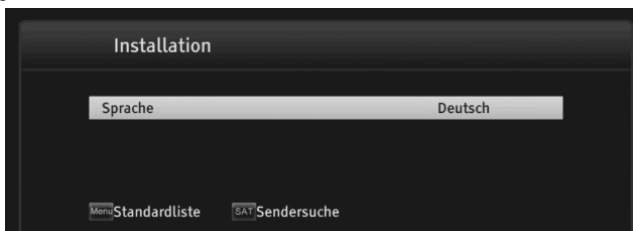
Natürlich können Sie alternativ auf beiden Empfangsteilen auch unterschiedliche Satelliten ansteuern. Hierfür muss jeder Anschluss im Einstellungsmenü (Seite 17) separat konfiguriert werden. Wenn Sie das Gerät nun als Twintuner einstellen, dann können Sie beide Empfangsteile gleichzeitig verwenden.

Hinweis (nur für Kunden mit UniCable (SCR EN 50494) Empfangsanlagen):

Unicable ist nur für den Single Betrieb oder den Betrieb mit unterschiedlichen Satelliten verfügbar. Jedes der beiden Empfangsteile benötigt dann eine ID/IF-Channel/UniCable Frequenz. Das Gerät verhält sich also auch in SCR EN50494 Empfangsanlagen wie zwei unabhängige Receiver.

Ersteinrichtung

Wenn Sie das Gerät das erste Mal verwenden oder nach einem Werksreset (Seite 19) wird Ihnen die Ersteinrichtung angeboten.



Wählen Sie zunächst die Systemsprache aus und drücken Sie je nach Wunsch eine der beiden Tasten:

MENU

Lädt die vorprogrammierte Senderliste des Gerätes

SAT

Führt eine Sendersuche nach Ihren Vorgaben aus (Seite 17)

In der Software des Xoro HRS 9194 ist ab Werk eine Liste der Fernsehsender für den Satelliten ASTRA 19.2 hinterlegt (Stand 08/2019). In dieser Liste sind die wichtigsten deutschen Fernsehsender auf den vorderen Programmnummern abgelegt.


Hinweise:

- *Im Laufe der Zeit kann es vorkommen, dass neue Sender aufgeschaltet werden oder bestehende Sender den Programmplatz oder den Transponder wechseln. In jedem Fall ist es ratsam ab und zu einen Sendersuchlauf (Blinde Suche) durchzuführen (Seite 18), damit Sie immer alle aktuell verfügbaren Sender empfangen können!*
- *Möglicherweise müssen nach dem Laden der Standardsenderliste zusätzlich Einstellungen für Ihre Satellitenanlage durchgeführt werden (Seite 17)!*



Grundfunktionen

Einschalten / StandBy

Um das Gerät einzuschalten schalten Sie ggf. zuerst den Hauptschalter an der Seite des Gerätes an und drücken Sie auf der Fernbedienung oder am Gerät die  Power Taste.

Sie können im Betrieb jederzeit durch Drücken der Powertaste auf der Fernbedienung oder am Gerät den StandBy Modus aktivieren. Erneutes Drücken der Powertaste startet das Gerät dann wieder.

Steuerkreuz / OK Taste

Mit den Tasten ◀/▶ können Sie während des Fernsehens die Lautstärke regeln. Drücken Sie während des Fernsehens die Taste **OK**, wird die Programmliste eingeblendet. Benutzen Sie die **PG+** und **PG-** Tasten für die Auswahl des gewünschten Senders. Nach Druck auf die Taste **OK** wird zu dem gewählten Sender umgeschaltet.


Zifferntasten

Sie können anhand der Zifferntasten **0-9** den gewünschten Sender durch Eingabe des Programmplatzes direkt anwählen.

Stummschaltung

Drücken Sie die Taste **MUTE** der Fernbedienung um den Ton abzuschalten. Es erscheint ein durchgestrichenes Lautsprechersymbol. Nochmaliges Drücken der Taste aktiviert den Ton wieder.

Recall

Durch Drücken der Taste **RECALL**  schaltet das Gerät auf den zuletzt gesehenen Sender um.

TV / Radio

Die Taste **TV/RADIO** auf der Fernbedienung wechselt zwischen Radio- und Fernsehbetrieb. Die Bedienung der Programmliste und die Funktionen sind im Radiomodus gleich dem TV Betrieb.

Teletext

Die Taste **TEXT** blendet das Videotext ein. Videotextseiten rufen Sie durch Eingabe der Seitennummer über die Zifferntasten (**0-9**) auf. Mit den Tasten ▲/▼ können vorwärts und rückwärts durch den Videotext blättern. Zum Verlassen des Videotextes drücken Sie die **EXIT** Taste.

Untertitel

Das Untertitelmenü erreichen Sie über die **SUB** Taste der Fernbedienung. Wählen Sie mit den ▲/▼ Tasten die Sprache der Untertitelung aus und bestätigen Sie mit **OK**. Fortan werden die Untertitel des laufenden Senders angezeigt, sofern der Sender Untertitelung anbietet.

Hinweis:

Die Bereitstellung von Untertiteln oder dem Videotext ist senderabhängig. Wird dieser Service vom gewählten Sender nicht bereitgestellt, wird kein entsprechender Menüpunkt angezeigt.

Audio

Durch Drücken der Taste **AUDIO** auf der Fernbedienung kann zwischen den verfügbaren Tonspuren des aktuellen Senders gewechselt werden. Mit den ▲/▼ Tasten können Sie im Menü navigieren und Einstellungen vornehmen. Mit der Taste **EXIT** speichern Sie die Einstellung und kehren zum laufenden Programm zurück.



Programmliste

Drücken Sie während des Fernsehens die Taste **OK**, wird die Kanalliste eingeblendet. Benutzen Sie die **▲/▼** Tasten für die Auswahl des gewünschten Senders. Nach Druck auf die Taste **OK** wird zu dem gewählten Sender umgeschaltet.

Mit den **◀/▶** Tasten können Sie die Senderliste für alle Satelliten zusammenfassend anzeigen lassen (Alle) oder die Auswahl auf bestimmte Satelliten oder Favoritenliste über die **SAT** Taste beschränken.



Programm finden

In der Programmliste können Sie mit der *Finden*- Funktion (**Blaue Farbtaste**) jederzeit während des laufenden Programms die Programmsuche aufrufen. Durch Eingeben des gewünschten Programmnamens mittels Navigationstasten **◀/▶** / **▲/▼** wird die Senderliste im Hintergrund entsprechend aussortiert. Mit der **Blaunen Taste** gelangen Sie zu den Suchergebnissen. Drücken der **OK** Taste ruft nach Auswahl das gewählte Programm auf.



Favoriten

Wenn Sie Favoritenlisten angelegt haben (Seite 15), können Sie mit der **FAV** Taste darauf zugreifen.

SAT
FINDEN
EXIT

Sender bzw. Favoritenliste auswählen
Blaue Farbtaste
Beenden der Favoritenlisteanzeige

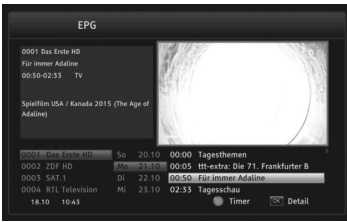
Hinweis:

Wenn Sie sich in der TV Favoritenliste befinden, können Sie nicht zu Sendern der Radio Favoritenliste wechseln, und umgekehrt. Das Gerät zeigt dann möglicherweise die Meldung „Keine Programme“. Sie müssen in dem Fall vorher in den jeweiligen Modus (TV oder Radio) wechseln, um Sender der jeweiligen Favoritenliste aufrufen zu können!



Informationen

Durch Drücken der Taste **INFO** öffnet sich die Infoleiste des laufenden Programms. Hier finden Sie Informationen zur laufenden und folgenden Sendung. Nochmaliges Drücken der Taste zeigt detailliertere Informationen der laufenden und folgenden Sendung an. Nutzen Sie zur Wechsel die Navigationstasten **◀/▶** und zum Scrollen die **▲/▼** Tasten der Fernbedienung. **EXIT** beendet die Funktion.



Elektronischer Programmführer (EPG)

Drücken Sie die **EPG** Taste und die elektronische Programmschrift erscheint auf dem Bildschirm.

Auf der rechten Seite finden Sie das Livebild des aktiven Senders. Links daneben werden Programminformationen zum aktiven Sender angezeigt.

Darunter wird die Senderliste und nach Tagen sortiert, die einzelnen Sendungen angezeigt.

Die Bedienung erfolgt mit den Navigationstasten. Der gerade ausgewählte Bereich wird farblich abgehoben.

◀/▶/▲/▼ Sender/Tag/Sendungen auswählen



Auf der linken Seite werden die einzelnen Sender der Senderliste angezeigt. Mit den ▲/▼ Tasten wählen Sie den Sender für den EPG Informationen abgerufen werden sollen.

Ist der Sender ausgewählt drücken Sie die ▶ Taste um mit den ▲/▼ Tasten den gewünschten Tag auszuwählen. Das Gerät kann Informationen für 7 Tage abrufen.



Sind Sender und Tag ausgewählt drücken Sie die ▶ Taste um die Sendungen mit den ▲/▼ Tasten auswählen.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- | | |
|-------------|---|
| OK | Anzeige von detaillierten Informationen zur ausgewählten Sendung. |
| GRÜN | Timer für die gewählte Sendung programmieren (Seite 14) |
| EXIT | EPG beenden |






Hinweise:

- Die Fernsehsender bestimmen, ob und in welchem Umfang Programminformationen zur Verfügung stehen.
- Es dauert evtl. einige Zeit, bis alle Programminformationen eines Senders geladen werden.
- Damit Programminformationen abgerufen werden können, muss sich das Gerät für einige Zeit auf dem jeweiligen Programm bzw. Transponder befinden.
- Programminformationen gehen ggf. verloren, wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt wurde oder über längere Zeit im StandBy Betriebsmodus war.
- Während einer laufenden Aufnahme ist EPG nicht verfügbar.
- Die EPG-Informationen werden nur im Arbeitsspeicher des Receivers zwischengespeichert. Beim Ausschalten (auch in Standby) gehen die Informationen verloren und müssen erneut von den jeweiligen Sendern geladen werden.





Timeshift / Zeitversetztes Fernsehen

Die Timeshift-Funktion ermöglicht das "Anhalten" des Fernsehprogramms und das lückenlose weitersehen nach einer von Ihnen gewählten Zeit. Dazu wird ab dem Zeitpunkt des Aktivierens von Timeshift das Fernsehprogramm aufgezeichnet. Wenn Sie das Programm zeitversetzt fortsetzen, wird die Aufzeichnung wiedergegeben, jedoch gleichzeitig der Rest der Sendung weiterhin aufgenommen.


- Aktivieren Sie die Timeshift Funktion durch Drücken der  Taste auf der Fernbedienung.
- Benutzen Sie die Taste  um die Sendung fortzuführen,   zum Spulen oder  um die Funktion zu beenden.

Sofortaufnahme

Sie können während des laufenden Programms eine Sofortaufnahme starten





- Aktivieren Sie die Sofortaufnahme durch Drücken der  Taste auf der Fernbedienung.
- Die Aufnahme beenden Sie, indem Sie die  Taste drücken.
- Ihre Aufnahmen sind im Aufnahmemanager (Seite 21) oder mit der **LIST** Taste abrufbar.

Hinweis:

Durch Drücken der  Taste wird ein Auswahlfenster angezeigt. Sofern mehrere Aufnahmen gleichzeitig aktiv sind, können Sie nun wählen, welche der laufenden Aufnahme Sie beenden möchten.

Timeraufnahme

Sie können das Gerät wie einen Videorecorder programmieren und somit bis zu 20 Lieblingssendungen zeitgesteuert komfortabel aus dem EPG (Seite 13) heraus aufnehmen bzw. automatisch zum Startzeitpunkt der Sendung umschalten lassen. Sofern das Gerät für eine Timeraufnahme den Kanal wechseln muss, wird vorher eine entsprechende Meldung angezeigt.

- Drücken Sie die **EPG** Taste auf der Fernbedienung
- Wählen Sie die gewünschte Sendung mit den   /  /  Tasten aus der Programmübersicht
- Drücken Sie die **grüne** Taste und überprüfen Sie die aus dem EPG automatisch bezogenen Sendungsdaten oder passen diese ggf. Ihren Wünschen an.
- Wählen Sie zwischen „Umschalten“ (Gerät schaltet zum Termin auf die programmierte Sendung um) oder „Aufnahme“ Timer (die gewünschte Sendung wird aufgezeichnet)
- Wählen Sie **Speichern** um den Timer zu speichern

Eine Übersicht aller im Gerät programmierten Timer finden Sie im Hauptmenü (Seite 16) unter **MENU / Programm / Timerliste**. In diesem Menü können Sie zudem Timer manuell erstellen, bestehende Timer bearbeiten oder löschen.

Ihre Aufnahmen sind im Aufnahmemanager (Seite 21) oder mit der **LIST** Taste abrufbar.

Hinweise:

- Das Gerät verfügt über zwei Empfangsteile. Je nach Konfiguration (Seite 9) können Sie während der Aufnahme auf einen anderen Sender umschalten. Sie können dann zusätzlich einen zweiten Sender ebenfalls mit der Taste **REC** manuell aufnehmen. Es können maximal 2 Aufnahmen zur gleichen Zeit erfolgen.
- Das Hauptmenü, EPG Anzeige, Programminformationen und Funktionen (bspw. Mediaplayer) können während der Aufnahme aus Performancegründen gesperrt sein.
- Die integrierte Timerprogrammierungsfunktion kann nur für einen Tuner verwendet werden. Zwei Timeraufnahmen zur selben Zeit auf zwei unterschiedlichen Sendern sind bspw. damit nicht möglich!

Das Hauptmenü des Satellitenempfängers rufen Sie über die **MENU** Taste auf. Die Untermenüs sind:

- Programme
- Mediaplayer (nur bei Benutzung eines USB Massenspeichers sichtbar)
- Netzwerk
- System
- Installation



Sie können mit den Navigationstasten ◀/▶ / ▲/▼ im Menü Funktionen auswählen oder das Hauptmenü jederzeit mit der Taste **EXIT** verlassen.



TV-Programmliste

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit Programme Ihren Wünschen entsprechend zu sortieren bzw. zu bearbeiten. Folgende Werkzeuge stehen Ihnen zur Verfügung:

FAV

Nach Auswahl der gewünschten Favoritengruppe können Sie Programme durch Drücken der **OK** Taste der vorher gewählten Favoritengruppe hinzufügen oder löschen. Ist ein Sender einer Favoritengruppe zugeordnet wird ein Herzsymbol hinter dem Sender angezeigt. Im Hauptmenü können Favoritengruppen umbenannt werden (Seite 16).

Sperren

Wählen Sie mit den ▲/▼ Tasten den zu sperrenden Sender aus und drücken Sie die **rote** Taste. Eine Passwortabfrage erscheint auf dem Bildschirm. Geben Ihr das Systempasswort (Seite 21) ein. Der ausgewählte Sender wird mit einem Schlosssymbol versehen. Wenn Sie einen gesperrten Sender ansehen möchten, fragt der Receiver Sie fortan nach Ihrem Passwort.

Überspringen

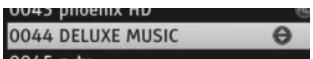
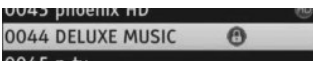
Wählen Sie mit den ▲/▼ Tasten den zu überspringenden Sender aus und drücken Sie die **grüne** Taste. Der ausgewählte TV Sender wird mit einem Pfeilsymbol versehen. Haben Sie ein Programm für das Überspringen markiert, wird dieses übersprungen, wenn Sie fortan durch die Programmliste schalten.

Bewegen

Wählen Sie mit den ▲/▼ Tasten den/die zu verschiebenden Sender aus und drücken Sie die **gelbe** Taste. Die ausgewählten Sender werden mit einem Symbol versehen. Mit den ▲/▼ Tasten können Sie nun den neuen Platz auswählen oder die Position mit den Zifferntasten direkt eingeben. Durch Drücken der **gelben Taste** werden die Sender dann dahin verschoben.

Ändern

Drücken Sie die **blaue** Taste wenn Sie Sender automatisch sortieren, löschen oder umbenennen möchten.





Einstellungen



Möchten Sie einen Sender umbenennen, wählen Sie diesen mit den **▲/▼** aus und drücken Sie die **grüne Taste**. Geben Sie den neuen Namen über die Bildschirmtastatur ein.

Mit der **blauen Taste** können Sie die Sender nach den Vorgaben (Name A-Z, Name Z-A, Frei/Verschlüsselt und Sperren) innerhalb der Liste sortieren. Wählen Sie mit den Pfeiltasten **▲/▼** die gewünschte Sortieroption aus und Drücken die **OK Taste** zum Umsortieren.

Mit der **roten Taste** können Sie Sender löschen. Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten Sender aus. Mit der **OK Taste** können Sie Sender zum Löschen markieren. Erneutes Drücken der **roten Taste** führt die Funktion nach einer Abfrage aus.

Drücken Sie zum Speichern Ihrer Einstellungen die **EXIT Taste**. Der Receiver fragt, ob Sie die zuvor gemachten Änderungen speichern wollen. Bestätigen Sie die Abfrage mit „Ja“ (**OK Taste**).

Radio-Programmliste

Die verschiedenen Optionen sind bei der Radio-Liste dieselben wie bei der TV-Liste.



Timerliste

In diesem Menü werden alle im EPG (Seite 13) erstellten Timer aufgelistet. Sie können hier auch manuell neue Timer erstellen oder vorhandene Timer bearbeiten (**OK Taste**) oder löschen (**rote Taste**). Beim Erstellen oder Bearbeiten navigieren Sie zur gewünschten Einstellung und drücken die **OK Taste** zum Bearbeiten. Erneutes Drücken der **OK Taste** speichert die Einstellung. Drücken der **EXIT Taste** beendet das Einstellungs Menü.

Alles löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle TV- und Radio- Programme auf einmal löschen. Wählen Sie diese Option und drücken Sie die **OK Taste**. Bevor alle Sender gelöscht werden, erscheint auf dem Bildschirm eine Passwortabfrage. Geben Ihr das Systempasswort (Seite 21) ein und bestätigen die Abfrage mit „Ja“.



Favoritenliste

Das Gerät verfügt über 8 Favoritengruppen, welche Sie in diesem Menü nach Belieben umbenennen können. Wählen Sie dazu die gewünschte Favoritengruppe aus und drücken zum Bearbeiten die **OK Taste**. Ein weiteres Drücken der **OK Taste** blendet sodann die Bildschirmtastatur für die Eingabe ein.

Mit der **blauen Taste** übernehmen Sie die Eingaben und schließen die Bildschirmtastatur. Die **grüne Taste** speichert abschließend die Änderungen und Sie kehren zur Favoritenliste zurück.



Installation

Das Menü "Installation" enthält folgende Untermenüs:

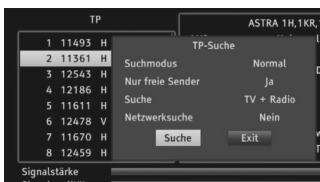


Installation

In diesem Menü können Sie eine Sendersuche vornehmen und die Empfangsteile des Gerätes konfigurieren.

Auf der linken Seite befindet sich die Satellitenliste, mit einer Reihe vorkonfigurierter Satelliten. Wählen Sie zuerst mit den Navigationstasten **▲/▼** den oder die Satelliten aus, welche(n) Sie mit dem Gerät empfangen möchten. Die Auswahl erfolgt mit der **OK** Taste und wird mit einem blauen Hacken bestätigt.

Die meisten Empfangsanlagen in Deutschland sind fest auf den Satelliten ASTRA (E 19.20) ausgerichtet. Sollte ein Satellit in der Liste fehlen, können Sie diesen durch Drücken der **grünen Taste** hinzufügen. Die **OK** Taste öffnet dazu eine Bildschirmtastatur für die Eingaben und die **grüne Taste** speichert schließlich den neuen Satelliten in der Liste. Mit der **gelben Taste** lassen sich vorhandene Satelliten ändern oder mit der **roten Taste** löschen.



Mit der **SAT** Taste öffnen Sie die Transponderliste des vorher ausgewählten Satelliten. Hier können Sie Transponder anlegen (**grüne Taste**), bearbeiten (**gelbe Taste**) oder löschen (**rote Taste**).

Es ist möglich durch Auswahl eines Transponders in der Liste und Drücken der **blauen Taste** eine Programmsuche nur auf dem ausgewählten Transponder durchzuführen. Dies kann hilfreich sein, wenn man nur einzelne Sender der Programmliste hinzufügen möchte. Dadurch gefundene Sender werden an die vorhandene Senderliste am Ende angefügt und die bestehende Senderliste ansonsten nicht verändert.

Wechseln Sie anschließend mit der **►** Taste auf die rechte Seite und konfigurieren Sie den jeweils auf der linken Seite markierten Satelliten, wie folgt:

LNB

Wählen Sie aus, welche Oszillatorfrequenzen ihr LNB verwendet. Die korrekten Werte entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres LNBs. Sollten Sie über eine Unicable/SCR EN50494 Empfangsanlage verfügen, wählen Sie bitte den LNB Typ "Unicable A" oder „Unicable B“. Drücken Sie nun die **OK** Taste und tragen Sie anschließend einen freien Kanal (IF-Channel) und die dazugehörige Frequenz ihres Anschlusses ein. Details entnehmen Sie bitte der Anleitung zu Ihrer Unicable Empfangsanlage.

Fragen Sie Ihren Vermieter nach dem freien Kanal, wenn der Anschluss in einer Mietwohnung zur Verfügung gestellt wird. Bei falschen Einstellungen ist dauerhaft oder zeitweise kein Empfang möglich oder einzelne Sender fehlen. Zum Twintuner-Betrieb beachten Sie außerdem die Hinweise auf Seite 10.

DiSeqC-Umschalter haben zwei bis 16 Eingänge und ermöglichen es so, mehrere Antennen oder LNB mit dem Receiver zu verbinden. Verfügen Sie über einen solchen Umschalter, müssen Sie wählen, an welchem der Anschlüsse der ausgewählte Satellit angeschlossen ist. Bitte sehen Sie im Handbuch ihres Umschalters nach, welche Version (1.0, 1.1) unterstützt wird. Über das Zuschalten eines 22KHz-Signals kann der Receiver das LNB für den Empfang eines anderen Frequenzbandes umschalten. Diese Einstellung muss nur in sehr seltenen Fällen geändert werden. Eine falsche Einstellung führt dazu, dass Programme fehlen oder gar kein Empfang möglich ist.

DiSeqC 1.0 / 1.1

22 KHz

LNB Spannung

Die Einstellung bestimmt, mit welcher Spannung (13V/18V) die Antennenanlage versorgt wird. Die Höhe der Spannung bestimmt, ob horizontal (18V) oder vertikal (13V) polarisierte Transponder empfangen werden. Diese Einstellung muss nur in sehr seltenen Fällen geändert werden. Eine falsche Einstellung führt dazu, dass Sender fehlen oder kein Empfang möglich ist. Sie können in diesem Menüpunkt konfigurieren, ob das Gerät als Single Tuner (*Tuner 1* oder *Tuner 2*) oder *Twintuner* betrieben werden soll und welcher Tuner für den gewählten Satelliten verwendet wird. Ist Twintuner-Betrieb gewählt kann im Menüpunkt *Signal* der Tuner für die Signalanzeige gewechselt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9 des Handbuchs.

Betriebsart

Sind alle Einstellungen vorgenommen können Sie nun den Sendersuchlauf starten oder die Einstellungen speichern. Das Gerät fragt dabei vor dem Suchlauf (**blaue Taste**) oder beim Schließen des Menüs (**EXIT Taste**) ob alle zuvor gemachten Einstellungen übernommen werden sollen. Bestätigen Sie Abfrage mit *Ja*.

Sendersuche

Durch Drücken der **blauen Taste** im Installationsmenü erreichen Sie die Sendersuche, der zuvor ausgewählten Satelliten.



Suchtyp

Je nachdem ob Sie einen oder mehrere Satelliten zuvor im Installationsmenü (Seite 17) ausgewählt haben, können Sie festlegen ob sie nur einen oder mehrere Satelliten absuchen möchten.

Satellit

Haben Sie unter Suchtyp „Einzelsatellitensuche“ ausgewählt, aber vorher im Installationsmenü (Seite 17) mehrere Satelliten markiert, können Sie in diesem Menüpunkt auswählen welchen Satelliten sie absuchen möchten!

Nur freie Sender

Das Gerät kann keine PayTV Sender decodieren, insofern eine Änderung dieser Auswahl nicht nötig ist. Möchten Sie dennoch auch PayTV Sender suchen lassen, dann wählen Sie *Nein*.

Suche

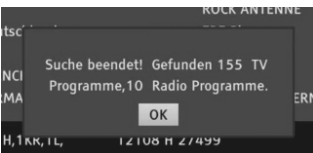
TV + Radio sucht TV & Radioprogramme. Wollen Sie ausschließlich Radio oder TV Programme suchen lassen, dann können Sie dies hier voreinstellen.

Netzwerksuche

Die Netzwerksuche kann durch Analyse von Daten aus bekannten Transpondern die Frequenz neuer Transponder ermitteln. Der Suchvorgang ist schneller als "Blinde Suche", jedoch kann es auch hier noch zu fehlenden Sendern kommen. Wird die "Blinde Suche" verwendet, kann die Netzwerksuche nicht aktiviert werden.

Suchmodus

Bei der „Standard Suche“ werden Sender anhand einer im Receiver hinterlegten Transponderliste gesucht. Die *Blinde Suche* ermöglicht eine Suche nach allen Frequenzen, unabhängig von der hinterlegten Transponderliste. Verwenden Sie die „Blinde Suche“, falls bei der Standardsuche



Sind alle Voreinstellungen vorgenommen, können Sie mit der **blauen Taste** den Suchlauf starten. Ein Abbruch des Suchvorgangs ist jederzeit mit der **EXIT Taste** möglich.



Einstellungen



Informationen

In diesem Menü finden Sie Informationen zum Firmwarestand des Gerätes. Bitte schauen Sie regelmäßig auf der Downloadseite des Gerätes nach, ob eine aktuellere Firmware verfügbar ist.



Werkseinstellungen

In diesem Menü können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen, wenn das Gerät eine Fehlfunktion aufweist oder Sie es verkaufen wollen. Bei der Wiederherstellung gehen alle Einstellungen und die benutzerdefinierte Senderliste verloren.

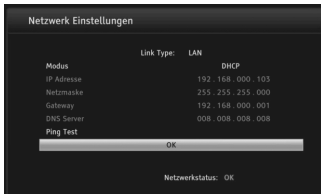
Bevor alle Einstellungen gelöscht werden, erscheint auf dem Bildschirm eine Passwortabfrage. Geben Ihr das Systempasswort (Seite 21) ein und bestätigen die Abfrage mit „Ja“.

USB Update

In diesem Menü können Sie über einen angeschlossenen USB Datenträger die Firmware updaten. Bitte schauen Sie regelmäßig auf der Downloadseite des Gerätes nach, ob eine aktuellere Firmware verfügbar ist.

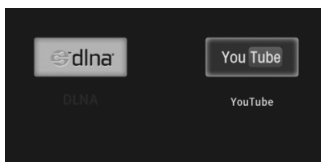
Netzwerk

Das Menü "Netzwerk" enthält folgende Untermenüs. Informationen finden Sie auch auf Seite .



Netzwerkeinstellungen

Sofern ein Ethernetkabel an dem Gerät angeschlossen ist, können Sie in diesem Menü Einstellungen für Ihr Netzwerk vornehmen. Im Normalfall konfiguriert sich das Gerät selbstständig (Voraussetzung: DHCP Funktion im Router ist aktiv!). Schalten Sie den DHCP Modus aus, können Sie die Einstellungen zur IP Adresse, Netzmaske oder Gateway manuell konfigurieren. In der Fußzeile wird der aktuelle Verbindungsstatus angezeigt.



Internetanwendungen

Auf dem Receiver sind Internet-Apps vorinstalliert. Es ist nicht möglich, weitere Apps zu installieren. Beachten Sie bezüglich der Bedienung der Apps die Anzeigen und Bedienhinweise auf dem Fernsehbildschirm.

Sofern eine DLNA fähige Anwendung auf ihrem Smartphone oder Tablet installiert ist und sich die mobilen Geräte im selben Netzwerk befinden, können Sie kabellos Medien an das Gerät übertragen. Öffnen Sie dazu die Anwendung „DLNA“ und drücken die **OK** Taste zum Aktivieren bzw. zum Deaktivieren des DLNA Clients.

Das Gerät bietet außerdem eine Anwendung um auf Internetvideos zuzugreifen. Nach dem Starten der Anwendung, haben sie die Möglichkeit über den Menüpunkt „Search“ manuell gewünschte Inhalte zu finden und anzuschauen.



Einstellungen

System

Das Menü "System" enthält folgende Untermenüs:

Sprache

In diesem Menü können Sie die Sprache für das Bildschirmmenü, Untertitelung, den Videotext und die Autospur konfigurieren.

AV Einstellungen

Das Menü enthält Einstellungen für die HDMI Auflösung, Seiten-Verhältnis und die Video- und Tonausgabe.

Anzeigemodus

Wählen Sie je nach Anzeigegerät für den analogen AV Anschluss des Gerätes Zwischen den Fernsehnormen *Auto*, *PAL* und *NTSC*.

Auflösung

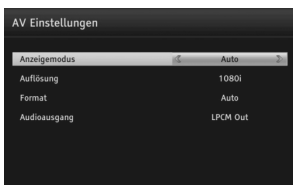
Hier können Sie die Auflösung der Videoausgabe über den HDMI Anschluss festlegen. Bitte lesen Sie im Handbuch Ihres Fernsehers nach, welche Auflösungen unterstützt werden.

Format

- Auto** Für Fernsehgeräte mit 16:9 Seitenverhältnis. Inhalte werden als Vollbild angezeigt.
- 4:3PS** Für Fernsehgeräte mit 4:3 Seitenverhältnis. 16:9 Inhalte werden vergrößert, nach Möglichkeit ohne Balken dargestellt.
- 4:3LB** Für Fernsehgeräte mit 4:3 Seitenverhältnis. 16:9 Inhalte werden vergrößert, nach Möglichkeit mit Balken dargestellt.
- 16:9** Für Fernsehgeräte mit 16:9 Seitenverhältnis. 4:3 Inhalte werden unverzerrt, mit schwarzen Balken rechts und links dargestellt.

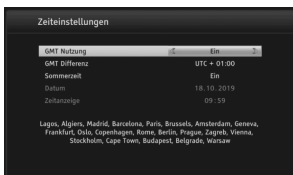
Audioausgang

- LPCM** Unterstützte Tonformate werden dekodiert und als Stereo-Ton über den HDMI Ausgang ausgegeben.
- BS** Dolby Digital-Ton wird als Bitstream (RAW) über HDMI ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Gerät mit Dolby Digital Decoder am HDMI Ausgang angeschlossen haben.



Zeiteinstellungen

Damit der Receiver die korrekte Uhrzeit berechnen kann, müssen Sie die richtige Zeitzone wählen, sofern das Gerät nicht die korrekten Einstellungen vom Satellitensignal bezogen hat. Für Deutschland ist UTC +1 zu wählen. Darunter können sie einstellen ob Sie sich gerade in der Sommerzeit befinden. Das Gerät wird dann automatisch auf UTC +2 umgestellt.





Jugendschutz

Sie werden nach einem Passwort gefragt, bevor Sie das Menü aufrufen können. **Das Passwort im Auslieferungszustand ist: 0 0 0 0**

In diesem Menü können Sie das System vor Veränderungen schützen und das Systempasswort ändern.

Menü sperren

Sie haben die Möglichkeit Einstellungs-menüs zu sperren, damit keine Veränderungen vorgenommen werden können. Schaltet die Passwortabfrage global aus/ein. Hier können Sie ein neues Passwort festlegen. Geben Sie mit den Zifferntasten eine vierstellige Zahl ein. Danach müssen Sie erneut das neue Passwort bei der Option „Passwort bestätigen“ eingeben, bevor es aktiv wird.

Passwort

Neues Passwort



OSD Einstellungen

In diesem Menü können Sie die Anzeigezeit der Programm-informationsanzeige beim Umschalten festlegen und die Menütransparenz einstellen.

Sleeptimer

Nach 3 Stunden Laufzeit ohne einen Tastendruck schaltet das Gerät automatisch in den Stand-By Modus um Energie zu sparen. Dies ist Vorgabe der EU.

Sie können in diesem Menü diese Zeitdauer verändern. Um die Funktion abzuschalten wählen Sie „Aus“.

Medioplayer

Das Menü "Medioplayer" ist nur sichtbar wenn ein USB Massenspeicher eingesteckt wurde.



Musik / Foto / Filme

Der Medioplayer des Gerätes wird auf der Seite des Handbuches erklärt. Je nachdem welchen Medientyp Sie anschauen möchten, müssen sie den entsprechenden Medienplayer starten.

Aufnahmen

In diesem Menü sehen Sie alle Aufnahmen aufgelistet, welche mit dem Gerät erstellt wurden. Sie können Aufnahmen mit dem Systempasswort (Seite 21) sperren (**gelbe** Taste), Löschen (**rote** Taste) oder Umbenennen (**blaue** Taste).

PVR Einstellungen

In diesem Menü können Sie die Timeshift Funktion (Seite 14) global deaktivieren. Damit ist kein zeitversetztes Fernsehen mehr möglich.

Außerdem können Sie in diesem Menü den angeschlossenen USB Datenträger formatieren. Mit der Formatierung werden alle Dateien auf dem Datenträger gelöscht!



Medioplayer

Der Menüpunkt „Medioplayer“ erscheint im Hauptmenü (Seite 15), wenn ein USB 2.0 Massenspeicher mit dem Gerät verbunden wurde. Wählen Sie nun im Menü die gewünschte Medienoption (Video, Bilder, Musik). Zum Abspielen von Aufnahmen die Sie mit dem Gerät erstellt haben, nutzen Sie bitte das Aufnahmeverzeichnis (Seite 21).

Die Medien werden im linken Fenster aufgelistet. Mit den ▲/▼ Tasten können Sie nun das Medium zur Wiedergabe auswählen und folgende Funktionen stehen sodann zur Verfügung:



OK



Startet die Wiedergabe

Pausiert die Wiedergabe / Setzt die Wiedergabe fort

Beendet die Wiedergabe und Rückkehr in den Dateibrowser

schneller Rück- und Vorlauf

Wechsel zur vorherigen / nächsten Datei

Zusätzlich bei Wiedergabe von Musik:

Rote Taste

Sortiert Bilder nach auswählbaren Vorgaben

Blaue Taste

Wiederholung konfigurieren

Zusätzlich bei Wiedergabe von Videos:

Gelbe Taste

Vollbild

AUDIO

Öffnet das Menü für die Audiospur der Mediendatei

SUB

Öffnet das Menü für die Untertitelung der Mediendatei

Zusätzlich bei Wiedergabe von Fotos:

Rote Taste

Sortiert Bilder nach auswählbaren Vorgaben

Blaue Taste

Öffnet das Einstellungs Menü für die Slideshow (Dauer, Wiederholung)

Unterstützte Formate

Unterstützt werden folgende Medienformate (Bilder, Musik und Videodateien):

Fotos:	JPEG, BMP
Audio-Codec:	MP3
Video-Container:	AVI, MPEG
Video-Codec:	MPEG1, MPEG2, MPEG4 (ASP, H.264) bis 1080p

Hinweise:

- Musikwiedergabe während einer Fotoslideshow ist nicht möglich.
- Durch die Vielzahl an unterschiedlichen Video- und Audioformaten, Videocontainern und PC Programme zur Erstellung dieser, kann es vorkommen, dass einzelne Videodateien nicht unterstützt werden.
- Das Darstellen von Fotos mit hoher Auflösung kann viel Zeit in Anspruch nehmen.
- Wir empfehlen fernsehgerechte Auflösungen (z.B. 1280x720 oder 1920x1080 Pixel)



Problembehandlung



Lesen Sie bitte die folgenden Informationen, um die mögliche Ursache zu einem Problem herauszufinden, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Deutsch

Problem	Lösung
Gerät lässt sich nicht einschalten	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob das Netzkabel des Netztesiles korrekt an der Steckdose angeschlossen ist.• Ziehen Sie den Stecker heraus, warten Sie 1 Minute, und schließen Sie dann den Stecker wieder an.
Kein Ton	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob die Stummschaltung in der Lautstärkeregelung aktiviert ist (Mute).• Erhöhen Sie die Lautstärke bis Sie wieder Ton hören• Prüfen Sie die Audioeinstellungen des Gerätes (Seite 20).
Zeit und Datum sind falsch	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Einstellungen für die Zeitzone und setzen Sie diese erneut (Seite 20), bzw. de/aktivieren Sie die Sommerzeit.
Zeitweise kein Bild über AV Ausgang	<ul style="list-style-type: none">• Erfordert ein Sender Kopierschutz für analoge Signale, ist der AV Anschluss ggf. nicht verfügbar.• Überprüfen Sie die Anzeigeeinstellungen für den AV Anschluss des Gerätes (Seite 20).
Fernbedienung arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie die Batterien.• Benutzen Sie die Fernbedienung in der spezifizierten Reichweite (max. 5 Meter und 30 °)• Vermeiden Sie direkte Lichteinstrahlung in den Infrarotsensor.
Der Receiver schaltet sich nach 3 Stunden aus	<ul style="list-style-type: none">• EU-Richtlinien erfordern, dass sich Receiver bei Nichtbenutzung abschalten. Beachten Sie dazu Seite 21.
Kein Ton über HDMI	<ul style="list-style-type: none">• Bitte beachten Sie die Einstellung Digitale Audioausgabe (Seite 20)

Weitere Fragen?

Unser Kundendienst steht Ihnen werktags zwischen 11.00 Uhr—17.00 Uhr zur Verfügung:

E-Mail: support@ersservice.de
Hotline: +49 (0) 4161 800 24 24



Gewährleistungsbedingungen

Sofern die Produkte im Zeitpunkt des Gefahrübergangs nicht die vereinbarte Beschaffenheit haben, ist die MAS Elektronik AG nach Ihrer Wahl zur Mangelbeseitigung oder Ersatzlieferung berechtigt. Im Falle der Mangelbeseitigung/Ersatzlieferung erwirbt die MAS Elektronik AG mit dem Ausbau/Austausch Eigentum an den ausgebauten / ausgetauschten Komponenten / Geräten. Im Rahmen der Reparatur sowie zur Mangelbeseitigung / Ersatzlieferung verwendet die MAS Elektronik AG Ersatzteile oder Komponenten, die neu oder neuwertig entsprechend dem jeweils üblichen Industriestandard sind.

Die Gewährleistung für Verschleißteile (z.B. Akkus und Batterien) beträgt 6 Monate. Sofern das Gerät einen eingebauten Datenspeicher hat (Festplatte, Flash-Speicher oder ähnliches), ist der Kunde für eine Datensicherung vor Rücksendung verantwortlich. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Datenverluste eingesandter Kundengeräte. Die MAS Elektronik AG behält sich das Recht vor, bei eingesandten Geräten die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Bitte notieren Sie sich daher gegebenenfalls Ihre persönlichen Einstellungen. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für vom Kunden mit dem Gerät eingesandtes produktfremdes Zubehör (z.B. DVDs, Festplatten, Flash-Speicher, Batterien).

Die Mangelansprüche werden entsprechend der aktuellen gesetzlichen Gewährleistung erfüllt. Die Gewährleistung gilt nur in dem Land, in dem das Produkt gekauft wurde.

Folgendes ist von der Gewährleistung ausgeschlossen: Schäden an der Politur, den Zubehörteilen, den Batterien, unfallbedingte Schäden, Schäden durch Missbrauch, Schmutz, Wasser, Batterieauslauf, Fälschung.

Außerdem ausgeschlossen sind Schäden durch Reparaturarbeiten unautorisierter Agenturen und Schäden die durch das Aufspielen eines Firmware Upgrades entstanden sind, es sei denn, es war erforderlich, das Upgrade zu installieren, um zugesicherte Eigenschaften überhaupt erst zu ermöglichen.

Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Schäden durch Verlust, bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes (getrennt oder mit anderen Geräten zusammen), für Verletzungen des Kunden aufgrund der Benutzung des Gerätes oder aufgrund von so genannter höherer Gewalt oder sonstigen Gründen.

Für eine ordnungsgemäße und reibungslose Abwicklung von Gewährleistungsfällen / Reparaturen benötigen Sie eine RMA-Nummer. Diese erhalten Sie im Internet unter <http://www.xoro.de/service/> oder telefonisch (s.u.)

Senden Sie bitte das Gerät originalverpackt einschließlich aller Zubehörteile mit einer Kopie der Kaufbelegs, einer Fehlerbeschreibung sowie der RMA-Nummer (bitte auf dem Paket gut sichtbar notieren!) an:

MAS Elektronik AG
ERS GmbH Elektronik Repair Service
Weidegrund 3
21614 Buxtehude

Kundendienst

E-Mail: support@ersservice.de

Hotline: +49 (0) 4161 800 24 24



Recycling Informationen

Wiederverwertung von Elektrogeräte

Das Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten hergestellt, diese sind recyclingfähig und können wiederverwendet werden können. Die durchkreuzte Mülltonne auf dem Produkt und auf der Verpackung bedeutet, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf.



Informieren Sie sich über die vor Ort geltenden Bestimmungen zur separaten Entsorgung elektronischer Geräte. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und entsorgen Sie keine alten Produkte mit dem normalen Hausmüll. Durch eine richtige Entsorgung alter Produkte tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei.

Wiederverwertung von Papier und Papp

Das Materialwiederverwertungssymbol auf dem Verpackungskarton und Benutzerhandbuch bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



Wiederverwertung von Kunststoffen

Das Materialwiederverwertungssymbol auf Kunststoffteilen bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



Der Grüne Punkt

Der Grüne Punkt auf Kartons bedeutet, dass die MAS Elektronik AG eine Abgabe an die Gesellschaft für Abfallvermeidung und Sekundärrohstoffgewinnung zahlt.



Batterien

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. Bitte entsorgen Sie Batterien nicht im Hausmüll.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die MAS Elektronik AG, dass der Funkanlagentypen XORO HRS 9194 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.



Weitere Informationen, sowie eine ausführliche EG Konformitätserklärung zum herunterladen finden Sie im Downloadbereich zu diesem Gerät auf der Internetseite der MAS Elektronik AG (www.xoro.de).

Betriebsbedingungen

Spannungsversorgung	AC 220-240 V bei 50/60 Hz
Eingangsfrequenz	950 - 2150 MHz
Impedanz	75 Ohm
LNB Versorgung	13/18 V, max. 350 mA
USB Anschluss	max. 500 mA, USB 2.0
Temperatur	0 - 40° C
Feuchtigkeit	< 90% (nicht kondensierend)

